

Auf dem Berge, da wehet der Wind

$\text{♩} = 100$

D C H C H A H A G G G G H A Fis E Fis

Auf dem Ber - ge da we - het der Wind, da wiegt die Ma - ri - a ihr

4 G G H A H Cis D A Fis G E A D H A H Cis D A Fis

Kind, sie wiegt es mit ih - rer schnee - wei - ßen Hand, sie hat da - zu kein

8 *Maria:* G E A D C H A A A G G Fis E Fis G C

Wie - gen - band. "Ach Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, ach,

11 *Joseph:* H A A A G G Fis E Fis G D G G G B A G

hilf mir doch wie - gen mein Kin - de - lein." "Wie soll ich dir denn dein

14 Fis A D D G G G B A G

Kind - lein wieg'n? Ich kann ja kaum sel - ber die

16 *Maria:* Fis G A D D H D H

Fin - ger biege'n." "Schum, schei, schum, schei."

Text und Melodie: Volkslied aus Schlesien, um 1840
verschiedene Textvarianten und Melodien überliefert
In schlesischer Mundart heißt das Lied "Uf'm Berga, da giht dar Wind".

Liedtext

→ Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/auf-dem-berge-da-geht-der-wind_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/8fDp60TX08>

© 2025 MelodieMeister.com – Rechte am Notensatz, Textsatz, Layout und verlinkten Video.

Erlaubt (nicht-kommerziell): Ausdrucken sowie private digitale Weitergabe der unveränderten PDF (E-Mail, Messenger, passwortgeschützte Lernplattformen).
Nicht erlaubt: öffentlicher Upload/Re-Hosting, Einbetten/Hotlinking, Bearbeitungen oder Entnahmen einzelner Seiten/Takte/Textteile.

Quellenpflicht: Quelle: MelodieMeister – <https://melodiemeister.com>, © 2025.

vollständiger Liedtext

1. Auf dem Berge da wehet der Wind,
da wiegt die Maria ihr Kind,
sie wiegt es mit ihrer schneeweißen Hand,
sie hat dazu kein Wiegenband.
"Ach Joseph, lieber Joseph mein,
ach, hilf mir doch wiegen mein Kindelein."
"Wie soll ich dir denn dein Kindlein wieg'n?
Ich kann ja kaum selber die Finger biege'n."
"Schum, schei, schum, schei."